

## PRESSEMITTEILUNG

### Ein Gesicht für den ökologischen Landbau

Biokreis präsentiert sich auf der Grünen Woche

*Passau, 16. 01.2012:* Als viertgrößter Anbauverband in Deutschland darf auch der Biokreis auf der Internationalen Grünen Woche vom 19. bis 29. Januar in Berlin nicht fehlen. Das große Anliegen des Verbandes am Stand in der Bio-Markt-Halle: Den vielen Besuchern aus dem Großstadtraum Berlin ein Bild von der biologischen Landwirtschaft zu vermitteln. „Der Begriff „bio“ hat sich in den letzten Jahren stark und teilweise beliebig ausgebreitet. In gleichem Maße steigt die Notwendigkeit, darüber aufzuklären, welche Werte in den tatsächlich ökologisch hergestellten Lebensmitteln stecken“, so Hans Maier, erster Vorstand des Biokreis e.V. Ökologie, Nachhaltigkeit, Tier-, Klima-, Boden- und Gewässerschutz: Eine Bildschirm-Präsentation aus Fotos und kurzen Texten vermittelt den Standbesuchern ein lebendiges und ehrliches Bild von der Arbeitsweise der Biokreis-Landwirte. Für alle weiteren Fragen steht stets ein kompetenter Ansprechpartner aus Vereinsvorstand oder Geschäftsführung bereit.

Der Biokreis präsentiert sich zusammen mit dem Privatweingut Hoffmann, dessen exzellente Bio-Weine aus der Pfalz zur Probe bereit stehen. Gerade den Berliner Besuchern bietet der Biokreis einen besonderen Service: Sie können hier nicht nur erfahren, welche Biokreis-Produkte in den Berliner Bioläden und Biosupermärkten erhältlich sind, sondern diese auch direkt am Stand verkosten.

**Der Biokreis freut sich auf regen Besuch und viele Gespräche in der Bio-Markt-Halle 6.2a an Stand 101!**

Kontakt: Heidi Kelbetz, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, [presse@biokreis.de](mailto:presse@biokreis.de)  
Biokreis e.V., Stelzlhof 1, 94034 Passau, Tel: 0851/75650-0



Der Biokreis wurde 1979 gegründet, heute arbeiten deutschlandweit rund 900 landwirtschaftliche Betriebe und 80 Verarbeiter nach unseren Richtlinien. Dabei setzt der Biokreis auf regionale Strukturen und Marktpartnerschaften zwischen Landwirten, Verarbeitern und Verbrauchern. Das speziell entwickelte Siegel „regional & fair“ garantiert neben einer regionalen, ökologischen Erzeugungsweise auch handwerkliche Verarbeitung und faire Bedingungen für alle, die am Herstellungsprozess beteiligt sind.